



Bergflagge-Bewohner feiern Wohngebiets-Entscheidung

„Die Begeisterung war groß. Es kamen rund 150 Bewohner und auch einige Gäste. Absolutes Highlight war das zehnminütige Feuerwerk ab 22 Uhr.“ So lautet das Fazit von Hans-Jürgen Thonen, Ge-

schäftsführer der Bergflagge GbR, zu der Feier der Bewohner der Bergflagge in Hausdülmen am Samstag, bei der relativ zu Beginn dieses Foto entstand. Grund der Party: Das Wochenendhausgebiet war zu

einem normalen Wohngebiet erklärt worden. „Wir sind stolz und froh, dass wir dadurch echte Dülmener Bürger geworden sind.“ Gekommen waren zu der Feier auch Hausdülmens Ortsvorsteherin Gabrie-

le Sondermann und Astrid Wiechers (Fachbereich Stadtentwicklung der Stadt Dülmen). „Mir ist nicht bekannt, dass bundesweit schon mal ein Wochenendhausgebiet in ein Wohngebiet umgewandelt

wurde“, so Hans-Jürgen Thonen. „Seit Ende 2004 habe ich das vorangetrieben.“ Das Gebiet umfasst 150 000 Quadratmetern, die privat erschlossen worden sind, und 185 Wohnhäuser.

Foto: R. Küpper